

Newsletter

Newsletter Mai 2017

Dies ist der erste Newsletter, der über unser neues System (siebenlinden.org) versandt wird!

Eigentlich sollte es ein Sonder-Newsletter werden, der vor dem normalen Newsletter-Rhythmus erscheint. Jetzt ist es schon wieder fast Zeit für einen regulären Newsletter ... zuviel kam noch dazwischen.

So rast das Leben hier weiter, und mit den zunehmenden Temperaturen wird es immer noch dichter und beschert uns noch mehr schöne Erlebnisse und noch mehr Arbeit. Aber auch Momente des Innehaltens, der Freude an dem Vogelkonzert am Morgen und dem Froschkonzert am Abend, den am Wasser spielenden Kindern, und dem immer satter werdenden Grün.

Wir werden täglich verwöhnt mit Salaten aus dem eigenen Garten und freuen uns schon auf die Erdbeeren, lange kann es nicht mehr dauern!

Jetzt an Pfingsten erwarten wir den ersten großen Besucher-Ansturm zur Pfingstkonzert „Gemeinschaftskinder“, wo wir uns mit anderen Menschen aus Gemeinschaften zum Thema „Aufwachsen in Gemeinschaft“ austauschen. Es wird sicher auch für uns als Gemeinschaft eins der Highlights dieses Jahres! Drückt uns die Daumen, dass das Wetter hält!

Eva Stützel

Inhalt dieses Newsletters

[Neue Website online: www.siebenlinden.org](http://www.siebenlinden.org)

[Gemeinschaftskurs](#)

[Ökodörfer – Weltflucht oder Zukunftslabor?](#)

[Gemeinschaftswerkstatt 2017](#)

[Leben in zukunftsfähigen Dörfern](#)

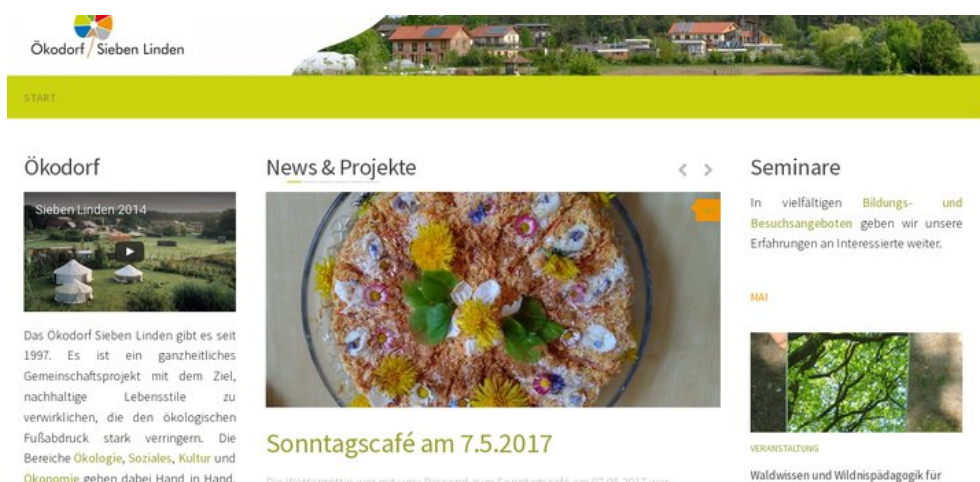
[Pferdetour 2017](#)

[CLIPS – Community Learning Incubator Program for Sustainability und der „Kompass für gemeinschaftliche Projektentwicklung“](#)

[Seminarzentrum](#)

[Seminare in den nächsten Wochen](#)

Neue Website online: www.siebenlinden.org



Nach Monaten reichlicher Arbeit von vielen Sieben Lindner*innen freuen wir uns, Euch den Launch der Sieben Linden Website mitteilen zu können!

Ab sofort erwartet Euch eine neu gestaltete Website mit vielen neuen Informationen und Funktionen – einfach anklicken und los geht's!

Wir nutzen nun das weit verbreitete und quelloffene System "Wordpress", eigene Erweiterungen haben wir als Gemeingut

veröffentlicht.

Unser Ziel ist es allen Interessierten an ein gemeinschaftlich nachhaltiges Leben durch vielseitige Informationen einen Einblick in unsere Lebensweise zu geben und Lust darauf zu machen uns vor Ort kennen zu lernen. Darüber hinaus hoffen wir Euch durch unser Bildungsangebot Mut und Unterstützung zu geben, und dabei selbst in diese Richtung zu experimentieren.

Wir bedanken uns bei allen, die uns schon seit Jahren auf unserer Website besuchen. Unsere Webseite ist nun unter siebenlinden.org (statt ".de") erreichbar. Einige Bereiche wie die englische und französische Version der Website sind noch in Arbeit.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Stöbern und freuen uns auf Eure Kommentare – nutzt gerne auch die Kommentarfunktion der Seite!

[Zurück nach oben](#)

Gemeinschaftskurs



Über Ostern fand wieder unser alljährlicher Gemeinschaftskurs statt. Der Gemeinschaftskurs ist eine Station auf dem Annäherungsweg nach Sieben Linden. Es sind zwei Wochen, in denen die Teilnehmenden Sieben Linden und die Sieben Lindener*innen die Teilnehmenden intensiver kennenlernen. Neben einer intensiveren Beschäftigung mit vielen Themen unseres Gemeinschaftslebens (Entscheidungen, Macht, Ökonomie, Ankommen, Kommunikation, Arbeit) gibt der Kurs viel Raum zum gegenseitigen Kennenlernen, es gibt viele gemeinsame Arbeitsaktionen, wir feiern gemeinsam Ostern und die Sieben Lindener*innen laden ein zum „Tag der offenen Räume“ in ihre Wohnzimmer, Küchen oder Bauwägen.

In diesem Jahr war es ein kleiner, feiner Kreis von 10 Teilnehmenden im Gemeinschaftskurs, aber diese Menschen sind alle sehr interessiert, noch in diesem Jahr nach Sieben Linden zu ziehen! Ein Gemeinschaftskursteilnehmer ist gleich geblieben und arbeitet nun im Waldkindergarten. Weitere planen ihren Zuzug in diesem Sommer. Wir sind gespannt auf unsere potentiellen Mitbewohner*innen.

[Zurück nach oben](#)

Ökodörfer – Weltflucht oder Zukunftslabor?



Vom 28.-30.4. waren drei Sieben Lindener*innen als Referent*innen auf der Tagung "Ökodörfer - Weltflucht oder Zukunftslabor" der Evangelischen Akademie Tutzing. Michael war als Podiumsteilnehmer zum Thema "Nachhaltige Lösungen in Ökodörfern", Eva zum Thema "Ökonomie - Wie funktioniert ein solidarisches Wirtschaften im Ökodorf", und Iris trug den Blick der Forschung bei.

Auf der Tagung wurde deutlich herausgearbeitet, dass Ökodörfer einen wesentlichen Beitrag zu einer dringend notwendigen

Kultur-Veränderung leisten.

Wir werden als Wegbereiter für eine Kultur gesehen, in der Individualität und Gemeinschaft kein Widerspruch ist, in der unterschiedliche Sichtweisen als Bereicherung gesehen werden, in der ein anderer Umgang im Miteinander entwickelt wird, und in der ein nachhaltiger Umgang mit unserem Planeten selbstverständlich ist.

Ja, daran arbeiten wir. Natürlich gelingt es uns selbst nicht immer, aber doch immer wieder. Solche Tagungen sind aber auch Ansporn, der Rolle, in der wir da gesehen werden, immer näher zu kommen.

Der Tagungsort war auch ein ganz besonderes Erlebnis: Ein toll renoviertes Schloss direkt am Starnberger See, mit großem Schlosspark und leckerem vegetarischen Essen

[Zurück nach oben](#)

Gemeinschaftswerkstatt 2017

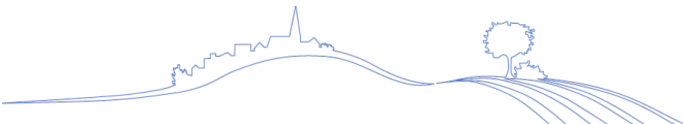


Das nächste offene große Event in Sieben Linden wird die "[Gemeinschaftswerkstatt 2017](#)" von 23.-26.6. sein. Diese Veranstaltung des Global Ecovillage Network Deutschland findet jährlich in unterschiedlichen Mitgliedsgemeinschaften statt. Sie bringt erfahrene Menschen aus langjährigen Gemeinschaften und Gemeinschaftsinitiativen zusammen. Inspiriert vom Programm „CLIPS“ (siehe Extra-Artikel) wird ein Rahmen geschaffen, innerhalb dessen die Teilnehmenden sich im Open Space von erfahrenen Referent*innen genau die Informationen abrufen können, die sie für ihre Gemeinschaftsprojekte brauchen.

<http://siebenlinden.org/event/gemeinschaftswerkstatt-2017/>

[Zurück nach oben](#)

Leben in zukunftsfähigen Dörfern



Im Rahmen des vom Umweltbundesamt / Bundesumweltministerium geförderten Projekt „Leben in zukunftsfähigen Dörfern“ werden fünf Mitgliedsgemeinschaften von GEN Deutschland, u.a. Sieben Linden, mit fünf aus deren Region ausgewählten Dörfern kooperieren, um ihre Inspirationskraft und Übertragbarkeit von Lösungen für eine nachhaltige Landentwicklung in allen vier Dimensionen der Nachhaltigkeit – der ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen – zu teilen und zu erforschen.

Beteiligte Gemeinschaften und Regionen/Bundesland sind:

- Ökodorf Sieben Linden (Altmark/Sachsen-Anhalt)
- Schloss Tonndorf & Lebensgut Bobstadt (Mittelthüringen/Thüringen)
- Schloss Tempelhof (Schwäbisch-Hall & Ostalbkreis/Baden-Württemberg)
- Lebensgarten Steyerberg (Nienburg/Niedersachsen)
- gAstwerke Ascherode (Südliches Niedersachsen, Nordhessen)

Link: <http://gelebte-nachhaltigkeit.de/aktivitaeten/nachrichten/neuigkeiten-detail/artikel/uba-projekt-leben-in-zukunftsfaehigen-doerfern/index.htm>

[Zurück nach oben](#)

Pferdetour 2017



Am 18.5. startete Mirjam auf ihrer Pferdetour 2017. Nachdem sie letztes Jahr mit ihrem Pferd Felix an die polnische Grenze fuhr, und auf dem Weg auf verschiedenen Biohöfen die Vorteile des Arbeitens mit dem Pferd (und einem Gerät, das „Kassine“ heißt) vorführte, so ist sie diesmal gen Westen unterwegs, zunächst über die Kulturelle Landpartie im Wendland, und dann nach Buchholz, Rotenburg, Verden. Genauer auf ihrer Website pferdetour2017.de.

[Zurück nach oben](#)

CLIPS – Community Learning Incubator Program for Sustainability und der „Kompass für gemeinschaftliche Projektentwicklung“



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



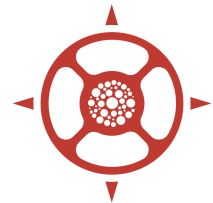
In den letzten Wochen waren drei Vertreterinnen Sieben Lindens unterwegs nach Estland in Sachen "Community Learning Incubator" - eine internationale Erasmus+Partnerschaft mit neun Ökodorf-Netzwerken.

Anderthalb Jahre lang haben etwa 20 Vertreter*innen dieser Netzwerke miteinander gearbeitet, ihre Erfahrungen geteilt und diskutiert, und gemeinsam ein Programm entwickelt, dass sich CLIPS nennt – „Community Learning Incubator Program for Sustainability“. Auf deutsch übersetzen wir es lieber mit „Starthilfe für Gemeinschaftsinitiativen“.

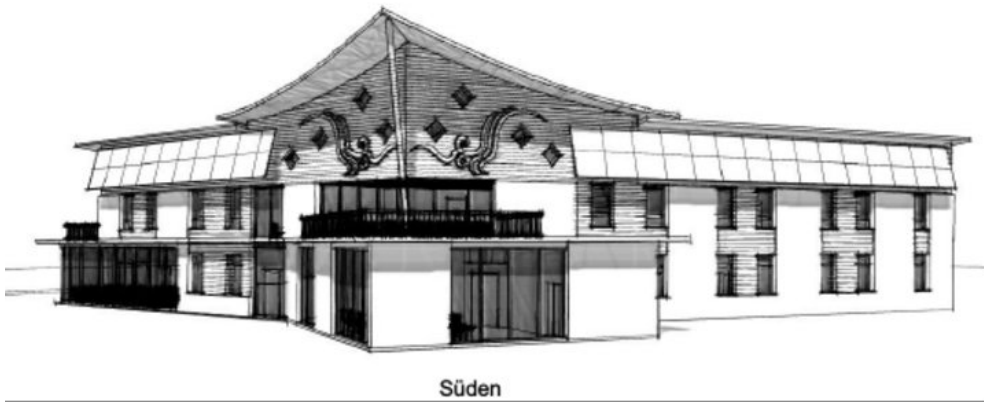
Das Ergebnis der Partnerschaft ist ein [Seminarformat, das erstmalig im März in Sieben Linden angeboten wurde](#), und nun auch den Rahmen der [Gemeinschaftswerkstatt 2017](#) bietet. Demnächst wird die sehr informative Website dazu online gehen - wir werden dazu im nächsten Newsletter informieren.

Das Programm CLIPS ist stark inspiriert worden durch den „[Kompass für gemeinschaftliche Projektentwicklung](#)“ von Eva Stützel, einer der Gründungsmütter des Ökodorfs. Auch für diese Systematisierung der Frage, was wichtig ist für den Aufbau von Gemeinschaftsprojekten, gibt es jetzt [eine eigene Website](#) www.gemeinschaftskompass.de.

[Zurück nach oben](#)



Seminarzentrum



Leider sieht es nicht so aus, als würden wir die Fördermittel, die wir für den geplanten Neubau unseres Seminarzentrums brauchen, so leicht bekommen wie gedacht. So suchen wir weitere Fördermöglichkeiten, und werden den Baubeginn auf 2018 verschieben. Weiterhin suchen wir Menschen, die sich als Fördermitglieder der Siedlungsgenossenschaft Ökodorf eG an dem Projekt beteiligen.

Weitere Informationen zum Projekt und den Beteiligungsmöglichkeiten hier: <http://siebenlinden.org/de/aktuelle-projekte/seminarzentrum/>

[Zurück nach oben](#)

Seminare in den nächsten Wochen



9.-11.6. [Liebesakademie – Die Kunst der Berührung – Basis](#)

11.-16.6. [Gemüse, Kräuter und Obst – der Garten und seine Früchte im Frühsommer](#)

16.-18.6. [Jahreskreisfeste](#)

23.-26.6. [Gemeinschaftswerkstatt 2017](#)

30.6.-2.7. [Was wächst denn da? Das Wild- und Heilkräuterseminar](#)

30.6.-2.7. [Daoistisches Qi Gong](#)

2.-7.7. [Projektinformationswoche](#)

7.-9.7. [Transition Training](#)

9.-14.7. [Einführung in die GFK und Urlaub](#)

14.19.7. [Kompass für gemeinschaftliche Projektentwicklung und Urlaub](#)

14.-20.7. [Tanzcamp für Mädchen](#)

[Zurück nach oben](#)